

Pressemitteilung

Schritt in die Selbständigkeit: Ralf Sander verlässt die Enchilada Gruppe

- Der bisherige Expansionsleiter gründet Eismanufaktur und bleibt in beratender Funktion für die Gruppe tätig
- Esma Günes übernimmt den Aufgabenbereich zum 1.3.

Gräfelfing, 20. Februar 2018. Personeller Wechsel bei der Enchilada Gruppe: Der bisherige Expansionsleiter, Ralf Sander (48), hat sich entschieden, den Weg in die Selbständigkeit zu gehen und mit der gläsernen Eismanufaktur „Gimme Gelato“ sein eigenes Konzept im Sommer 2018 zu realisieren. Der ehemalige Coca-Cola-Manager und seit März vergangenen Jahres bei Enchilada verlässt zwar die Gruppe, wird dem Unternehmen aber weiterhin in beratender Position eng und freundschaftlich verbunden bleiben und sich unter anderem bei der Suche nach neuen Franchisenehmern aktiv einbringen. Seine Aufgaben in der Expansionsleitung wird zum 1.März die Expansionsmanagerin Esma Günes (42) übernehmen.

„Wir bedauern, mit Ralf Sander eine anerkannte Führungskraft mit hoher Sach- und Fachkompetenz im Unternehmen zu verlieren und sind gleichzeitig froh, dass wir weiterhin eng zusammenarbeiten werden. Dank seiner Expertise und seinem Netzwerk konnten wir entscheidende Schritte in unserer Expansion verwirklichen“, erklärt Karsten Rupp, Geschäftsführer der Enchilada Franchise GmbH. „Für sein eigenes Konzept, das wissen wir aus Erfahrung, braucht man Mut, Leidenschaft und Herzblut - all dies hat Ralf Sander. Wir wünschen ihm alles Gute fürs Gelingen.“ Ralf Sander hatte im März 2017 die neu geschaffene Stelle als Leiter Expansion übernommen und verantwortete die Suche nach geeigneten Standorten sowie die Gewinnung neuer Geschäftsführer und Franchisenehmer.

Esma Günes: große Erfahrung in der Systemgastronomie

Nachfolgerin von Ralf Sander wird Esma Günes, die im vergangenen Sommer bei dem Systemgastronomie-Spezialisten die neugeschaffene Position als Expansionsmanagerin angetreten hatte. „Wir freuen uns sehr, dass Esma Günes jetzt das Ruder in die Hand nimmt - sie hat bereits wichtige Impulse für das langfristige Wachstum gesetzt und die Strategie mitentwickelt“, so Rupp. Die Enchilada Gruppe mit zehn Franchisekonzepten und mehreren großen Einzelobjekten bildet eine einzigartige Konstellation in der deutschen Gastronomie. Esma Günes verfügt in diesem Markt über umfassende Erfahrung: Unter anderem leitete sie mehr als vier Jahre lang die Expansion der Hans im Glück

Franchise GmbH und verantwortete dort fast von Anfang an bis zur Eröffnung des 45. Standorts die Aufgabengebiete Standortanalyse, Akquise und Vertragsmanagement.

BU: Esmá Günes ist neue Leiterin Expansion bei der Enchilada Gruppe

Bildrechte: Burgerheart Franchise GmbH

Über die Enchilada Gruppe

Das erste Enchilada Restaurant wurde 1990 in München eröffnet. Aufgrund des großen Erfolges und der Eröffnung weiterer Outlets folgte im März 1996 die Gründung der Enchilada Franchise GmbH in Gräfelfing bei München. Enchilada blieb aber nicht das einzige Konzept: Im Bereich Erlebnisgastronomie finden sich auch die Konzepte „Besitos“, „Aposto“, „The Big Easy“, „Lehner’s Wirtshaus“ und „Wilma Wunder“ sowie lokale Großprojekte und Ratskeller in mehreren deutschen Städten. Ebenfalls unter dem Dach der Gruppe befinden sich das Fullservicekonzept „Burgerheart“ sowie die Verkehrsgastronomiekonzepte „dean&da-vid“, „Rosita’s Chili“ und „PommesFreunde“. Im März 2010 wurde die Enchilada Gruppe mit dem begehrten Hamburger food service-Preis ausgezeichnet und erreichte 2015 im food service Ranking Platz zwei in der deutschen Freizeit- und Erlebnisgastronomie. Das Unternehmen erzielte 2016 einen Umsatz von mehr als 145 Millionen Euro und gehört zu den 20 größten Gastro-Unternehmen in Deutschland.

www.enchilada-gruppe.de

Pressekontakt:

Enchilada Franchise GmbH
Thomas Doriath / Christoph Limbach
Lochhamer Schlag 21
82166 Gräfelfing
Tel.: +49-176-24244283
E-Mail: presse@enchilada-gruppe.de